



GdS SPEZIAL

Landesverband Sachsen

GdS im Gespräch mit der Sozialministerin



Maik Wagner und Petra Köpping

Die Lage der Sozialversicherungsträger in Sachsen war Thema eines Gesprächs zwischen dem GdS-Bundsvorsitzenden Maik Wagner und der sächsischen Staatsministerin für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt Petra Köpping am 11. September 2023 in Berlin.

Wagner berichtete der Ministerin über die Sorgen vieler Beschäftigter in der gesetzlichen Krankenversicherung über die finanzielle Lage der Kassen. Die Gesetzgebung der vergangenen Jahre habe dazu geführt, dass viele Krankenkassen kaum noch finanzielle Spielräume hätten. Eine regelrechte „Enteignung“ der Kassen habe stattgefunden. Es wäre daher dringend an der Zeit, dass der Bund seinen finanziellen Pflichten gegenüber der gesetzlichen Krankenversicherung nachkommt und einen auskömmlichen Bundeszuschuss bereitstellt.

Ein weiteres Thema, das gesundheitspolitisch derzeit für Aufmerksamkeit sorgt, ist die anstehende Krankenhausreform. Hier dauern die Gespräche zwischen Bund und Ländern noch an.

„Wichtig ist die Versorgungssicherheit und –qualität der Krankenhäuser“, betonte Wagner gegenüber der Ministerin.

In Ministerin Köppings Aufgabenbereich fällt auch die Aufsicht über die Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland. In diesem Zusammenhang unterstrich Wagner die Wichtigkeit der Eigenständigkeit der regionalen Träger der Rentenversicherung. Zudem gelte es auch in Zukunft, die Rolle der sozialen Selbstverwaltung zu stärken, die paritätisch aus Arbeitgeber- und Versichertenseite besteht. Ein Anliegen, das auch der Ministerin sehr am Herzen liegt, wie sie versicherte.

Unterstützen Sie uns!

Mitglied werden unter:
www.gds.de/beitritt



GdS **Wir kommt weiter**

Beitrittserklärung

Bitte einsenden an: GdS-Bundesgeschäftsstelle, Müldorfer Straße 23, 53229 Bonn oder per Fax an: (0228) 9 77 61-46

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur
GdS – Gewerkschaft der Sozialversicherung.

Frau Herr

Name | Vorname

Straße

PLZ | Ort

E-Mail (privat)

E-Mail (dienstlich, falls privat nicht vorhanden)

Telefon | mobil

Beginn der Mitgliedschaft

Geburtsdatum

Status (Arbeitnehmer, DO-Angestellter, Beamter)

Entgelt- | Vergütungs- | Besoldungsgruppe

Arbeitgeber (bitte genaue Beschreibung | Träger)

Regional- | Bezirksdirektion | Haupt- | Bezirksverwaltung | Filiale |
Verwaltungs- | Geschäftsstelle | Servicecenter | Kundenzentrum

Dienstanschrift

Ich wurde geworben durch

Datum | Unterschrift



Mein GdS-Beitrag beträgt 2,50 Euro, da ich zurzeit
Auszubildende(r) | Anwärter(in) | Studierende(r) bin.

Auszubildende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Anwärter(in) von _____ voraussichtlich bis _____

Studierende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Mein GdS-Beitrag beträgt _____ Euro,
das sind 0,75 Prozent meiner Bruttobezüge.

Mein GdS-Beitrag richtet sich nach dem Höchstbetrag, da meine
Bruttobezüge die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen
Krankenversicherung übersteigen.

Ich beantrage den Partnerbeitrag der GdS, da meine Partnerin | mein
Partner ebenfalls GdS-Mitglied ist.

Ich ermächtige die GdS bis auf Widerruf, den sich aus meinen jeweili-
gen Einkünften ergebenden Beitrag per Lastschrift von meinem Konto
einzuziehen. Mir ist bekannt, dass die GdS den Beitrag nach linearen
Gehaltserhöhungen prozentual anpasst.

Ich wünsche die Abbuchung monatlich quartalsweise

Kreditinstitut

BIC

IBAN

Gläubiger-Identifikationsnummer DE ZZZ 00000 329397

Sondereinbarung:

Ich bitte, meine Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft

vom _____ bis _____

auf die GdS-Leistungen anzurechnen.

Ich bitte, die Beitragszahlung zur GdS bis zum Ablauf der Kündigungsfrist

am _____ (bitte genaues Datum) auszusetzen.

Unterschrift